

Konsortium Open Topics

Im Workshop des Konsortiums Open Topics werden Themen präsentiert, die sonst nicht sofort mit E-Learning assoziiert werden. Die Referenten präsentieren aktuelle Ergebnisse, geben Impulse für innovative Lehre und zeigen Umsetzungen von innovativen Szenarien. Es werden Einblicke gegeben, wie durch Einbindung von VR-Inhalten, Open Innovation oder Gamification eine innovative Lehr- und Lernumgebung gefördert werden kann und welche digitalen Kompetenzen sowie Voraussetzungen benötigt werden, um zukünftig einen Mehrwert für die Lehre zu schaffen.

Verbundkoordination: Prof. Dr. Ralph Sonntag (HTW Dresden)

Moderation: Laura Seiffert

Kurzbeiträge der Teilprojekte:

Self-Paced Learning - opalVR

Referent: Prof. Dr. Christoph Laroque (HS Zwickau)

Wie können VR-Inhalte in das opal-System eingebunden werden und welche Mehrwerte ergeben sich daraus für die Lehre?

Open Innovation - Erstellung von Lehr-Lern-Ressourcen mit Hilfe der Crowd

Referenten: Prof. Dr. André Schneider & Roman Nuss (HS Mittweida)

Viele Vorhaben zur Entwicklung von digitalen Lernressourcen basieren auf dem Ansatz der Closed Innovation mit der Auffassung, dass Innovationen von Lehrenden bzw. von den Institutionen selbst entwickelt werden. Um das innerhalb der Organisationsgrenzen auftretende Kompetenz- und Ressourcenproblem zu lösen, empfiehlt sich ein Wechsel zum Ansatz der Open Innovation. Digitale Lernressourcen entstehen demzufolge durch das Zusammenspiel interner und externer Ideen, Ressourcen, Technologien und Prozessen mit dem Ziel, erfolgsversprechende innovative Lehr-Lern-Arrangements zu entwickeln.

LOS – Learning Experience in OPAL durch Spielelemente

Referenten: Hélena Gottschalk, Dr. Helge Fischer, Corinna Lehmann (TU Dresden)

Vorstellung des Projekts LOS -Learning Experience in OPAL durch Spielelemente und des Workshopkonzepts PonG - Parcours on Gamification. Diese beschäftigen sich mit der Gestaltung von gamifizierten Lehrszenarien, um das Spiel als Lernmethode wiederzuentdecken, das Lehrpersonal zu sensibilisieren und die Lernmotivation zu fördern.

DiKoLa – Digitale Kompetenz Lehrender in Lehramtsstudiengängen

Referentinnen: Verena Odrig & Juliane Tolle (TU Dresden)

Im Frühjahr 2020 wurde im Rahmen des DiKoLA-Projekts per Selbsteinschätzung eine Online-Erhebung in Kooperation mit der Professur für Didaktik der Informatik durchgeführt. Sie richtete sich an Hochschuldozierende in den Lehramtsstudiengängen der TU Dresden. Da diese Erhebung die Grundlage des Monitors „Digitale Kompetenz Lehrender in Lehramtsstudiengängen“ als Teil des Arbeitspakets 2 des genannten Projektes darstellt, wird nach einer kurzen Einführung in das DiKoLA-Projekt, der Fokus der Präsentation auf der Auswertung dieser Erhebung liegen.

< DigiAb > Die digitale Abschlussarbeit – Grundlagen, Module und Test

Referent: Prof. Dr. Toralf Trautmann (HTW Dresden)

Einführung in das Projekt und Vorstellung der aktuellen Ergebnisse.